



**Kontrolldienst Schweizer Tierschutz STS**

Erstellt 22.04.2024

Genehmigt 08.05.2024 SCO

gültig ab 09.05.2024

Gemäss: Schlachtung von Gross- und Kleinvieh: Richtlinie für die Überwachung durch den Kontrolldienst des Schweizer Tierschutz STS gültig ab 01.04.2024

Kontroll-Handbuch Tiertransporte und Schlachtung

F.00111.10.d

**Schlachthofaudit Gross- und Kleinvieh: Checkliste Betäubung Bolzenschuss**

Schlachthof: Genutzt für: Datum:

Auswertung zugehöriger Erhebungsbögen: Bolzenschuss – Betäubung und Entblutung

Anzahl Erhebungsbögen:

Tierkategorie	1:	2:	3:
Gerätemarke/ modell			
Munition			
Falle Marke/ Modell			
Art der Fixation			
Aufenthalt in der engen Fixation (Sek.)	AnzahlØmin.max.	AnzahlØmin.max.	AnzahlØmin.max.
Einstellung der Falle / Fixation	Anzahlnicht i.O.nicht i.O. %	Anzahlnicht i.O.nicht i.O. %	Anzahlnicht i.O.nicht i.O. %
Position Schussloch	Anzahlnicht i.O.nicht i.O. %	Anzahlnicht i.O.nicht i.O. %	Anzahlnicht i.O.nicht i.O. %

**Betäubungseffektivität**

Tierkategorie	1:	2:	3:
Anz. Beobachtungen pro Tierkategorie	0	0	0
Beobachtungsort (Sekunden nach Betäubung)	s nach Betäubung	s nach Betäubung	s nach Betäubung
Beobachtungsort (Beschreibung)			
Anz. Beobachtungen pro Beobachtungsort			
Anzahl Tiere mit Symptomen	Anz. %	Anz. %	Anz. %
Bis max. 3 Atembewegungen			
Corneal- / Lidreflex 1x			
Kein Zusammenbrechen			
Aufstehversuche / Aufrichten v.a. nach hinten			
Gerichtete Bewegungen			
Vokalisation / Schreien			
> 3 Atembewegungen			
Lid- / Cornealreflex > 1x			
Gerichtete Augenbewegungen / Blinzeln			
Anteil sicher betäubter Tiere pro Tierkategorie	00,0%	00,0%	00,0%
Anteil fraglich betäubter Tiere pro Tierkategorie	00,0%	00,0%	00,0%
Anteil unzureichend betäubter Tiere pro Tierkategorie	00,0%	00,0%	00,0%

**5.1. Anordnung Betäubungsfalle/-bucht/Restrainer:**

n.k. / n.a.

<sup>1</sup> Keine optischen Irritationen (Reflexionen, Personen oder bewegliche Objekte im Blickfeld, etc.)

ja

unbedeutend

vorhanden

<sup>2</sup> Eintrieb in Betäubungsfalle ohne Verletzungsrisiko (hervorstehende Metallteile, Löcher im Boden, etc.)

ja

unbedeutend

vorhanden

schwerwiegend

Schlechteste Teilwertung Kontrollbereich

gut

genügend

verbesserungsbedürftig

schlecht

**Bemerkungen:**

n.k. = nicht kontrolliert  
n.a. = nicht anwendbar

erfüllt

 → 3 Punkte  

bedingt erfüllt

 → 2 Punkte

nicht erfüllt

 → 1 Punkt  

schlecht

 → 0 Punkte



# Kontrolldienst Schweizer Tierschutz STS

Erstellt 22.04.2024

Kontroll-Handbuch Tiertransporte und Schlachtung

Genehmigt 08.05.2024 SCO

Gemäss: Schlachtung von Gross- und Kleinvieh: Richtlinie für die Überwachung durch den Kontrolldienst des Schweizer Tierschutz STS gültig ab 01.04.2024

F.00111.10.d

gültig ab 09.05.2024

## Schlachthofaudit Gross- und Kleinvieh: Checkliste Betäubung Bolzenschuss

Schlachthof:  Genutzt für:  Datum:

### 5.2. Einrichtung Betäubungsfalle/-bucht/Restrainer:

n.k. / n.a.

<sup>1</sup> Falle ist ausreichend lang und breit (Empfehlung:

Länge mind. 260 cm; Fallentor nicht auf Tiere gesenkt, Tiere stossen nicht oben an und können sich nicht drehen.)

☒ Anforderungen erfüllt

☒ Masse knapp, aber Tor nicht abgesenkt, kein Anstossen

☐ Masse nicht korrekt, Tor abgesenkt, Tiere stossen an, können sich drehen

Länge der Falle:

<sup>2</sup> Boden ist trittsicher

☒ ja, Tiere rutschen nicht

☒ für Tiere unproblematisch, nur aufgeregte Tiere rutschen

☐ Ausrutschen möglich, auch ruhige Tiere rutschen (<5%)

☐ rutschig, glatt, ≥ 5 % der ruhigen Tiere rutschen oder ein Tier fällt hin

Material:

<sup>3</sup> Sicherung gegen Herausspringen vorhanden / Wände genügend hoch (vgl. Wartebereich)

☒ ja / Wände hoch genug

☐ nein / Wände zu tief

Schlechteste Teilwertung Kontrollbereich

☒ gut

☒ genügend

☐ verbesserungsbedürftig

☐ schlecht

### 5.3. Fixation:

n.k. / n.a.

<sup>1</sup> Fixation genügend für sicheren Ansatz des Bolzenschussgerätes. Bei pneumatischen Geräten ist eine Fixation des Kopfes zwingend.

☒ ja

☐ nein

<sup>2</sup> Wenn verstellbar: Grösse nach Tierart korrekt eingestellt (Tiere werden nicht gestaucht, hochgehoben oder gewürgt)

☒ ja

☒ ≤1% nicht korrekt

☐ > 1 % bis ≤ 10 % nicht korrekt

☐ > 10 % nicht korrekt

<sup>3</sup> Tiere werden sofort geschossen (Empfehlung: Dauer der engen Fixation ≤ 6s)

☒ Alle Tiere ≤ 10 s

☐ Einzelne Tiere > 10 s

☐ Im Durchschnitt > 10 s fixiert

<sup>4</sup> Fixation ermöglicht Nachbetäuben

☒ ja

☐ nein

Schlechteste Teilwertung Kontrollbereich

☒ gut

☒ genügend

☐ verbesserungsbedürftig

☐ schlecht

### 5.4. Schussqualität:

n.k. / n.a.

<sup>1</sup> Bolzenschussgerät voll funktionsfähig

☒ ja

☒ Aussetzer ≤1 %

☐ Aussetzer > 1 % bis ≤ 10 %

☐ Aussetzer > 10 %

<sup>2</sup> Benutzte Geräte und Ladungsstärken der Tierkategorie und Rasse entsprechend

☒ ja

☐ zu schwach

<sup>3</sup> Betäubungsgeräte korrekt gewartet (mind. alle 2 Jahre), Dokumentation vorhanden

☒ ja

☐ nein

<sup>4</sup> Kartuschen bei Nichtgebrauch sachgemäss gelagert (keine Feuchtigkeit)

☒ ja

☐ nein

<sup>5</sup> Ruhiges, festes und korrektes Ansetzen

☒ ja, immer

☐ nicht korrekt bei ≤ 1 % der Tiere

☐ nicht korrekt bei > 1 % bis ≤ 10 %

☐ nicht korrekt bei > 10 % der Tiere

<sup>6</sup> Schusslochpositionen in korrekten Zonen

☒ ja, alle

☐ ≤ 1 % ausserhalb

☐ > 1 % bis ≤ 10 % ausserhalb

☐ > 10 % ausserhalb

Schlechteste Teilwertung Kontrollbereich

☒ gut

☒ genügend

☐ verbesserungsbedürftig

☐ schlecht

### 5.5. Betäubungsqualität:

n.k. / n.a.

<sup>1</sup> Alle Tiere sicher betäubt (Sofortiges Zusammenbrechen, keine Aufstehversuche, keine gerichteten Bewegungen, kein Blinzeln, keine Atembewegungen, keine Vokalisation)

☒ ja

☒ < 1 % unzureichend

☐ ≥ 1 % bis < 5 % unzureichend

☐ ≥ 5 % unzureichend

Beobachtungsort(e) schlecht betäubter Tiere:

<sup>2</sup> Überprüfung der Betäubungsqualität bei jedem Tier

☒ ja, immer

☐ nur teilweise

☐ unzureichend betäubte Tiere nicht erfasst

<sup>3</sup> Fehlbetäubte Tiere werden unverzüglich nachbetäubt

☒ ja, alle

☐ nein, nicht alle

Schlechteste Teilwertung Kontrollbereich

☒ gut

☒ genügend

☐ verbesserungsbedürftig

☐ schlecht

### 5.6. Qualitätssicherung und Pannenmanagement:

n.k. / n.a.

<sup>1</sup> Mitarbeiter regelmässig geschult, Schulungsbelege vorhanden

☒ ja

☐ nein

<sup>2</sup> Dokumentation der Betäubungs- und Entblutungskontrollen und der ggf. vorgenommenen Korrekturen vorhanden

☒ ja

☐ nein

<sup>3</sup> Gerät zur Nachbetäubung griffbereit, ohne Verlassen des Arbeitsbereiches, funktionstüchtig

☒ ja

☐ nein

<sup>4</sup> Bei Stillstand der Schlachtkette wird nach Notfallkonzept vorgegangen

☒ ja, Vorgehen nach plausiblen Notfallkonzept

☐ Nein, Vorgehen nicht nach Notfallkonzept / kein Konzept vorhanden

Schlechteste Teilwertung Kontrollbereich

☒ gut

☒ genügend

☐ verbesserungsbedürftig

☐ schlecht

### Bemerkungen:

n.k. = nicht kontrolliert  
n.a. = nicht anwendbar

☒ erfüllt  
☐ bedingt erfüllt

→ 3 Punkte  
→ 2 Punkte

☐ nicht erfüllt  
☐ schlecht

→ 1 Punkt  
→ 0 Punkte